

PRO dalmazi

Leitbild

März 2020
Bern, Schweiz

Die Grünanlage Dalmazipark oder «Schwanenmätteli», Parzelle 576 und Umgebung mit Grill, Spielplatz, Parkplätzen und Bushaltestelle Dalmazibrücke



1 Selbstverständnis

PRO Dalmazi sieht sich als Vertreter der Berner Bewegungsgemeinschaft, sowie Organisationen und Interessierten spezifisch in und rund um den Dalmazipark (*auch als Grünanlage «Schwanenmätteli» bekannt*). PRO Dalmazi bietet den Mitgliedervereinen, Organisationen, Interessensgruppen und Einzelpersonen Unterstützung und nimmt Koordinationsaufgaben wahr.

Wir sammeln Ressourcen und Wissen um bei der nachhaltigen Gestaltung des öffentlichen Parkes eine lenkende Rolle spielen zu können.

Pro Dalmazi hat konkret zum Ziel den öffentlichen Raum des Dalmaziparks weiterhin für Erholung und informelle Aktivitäten, insbesondere körperliche Bewegung und Sport aber auch für andere Freizeitaktivitäten zu erhalten. Der offene und willkommenheissende Charakter einer nicht gewinnorientierten Bewegungsoase soll dabei im Vordergrund der Anstrengungen stehen. Wir sind ein Verein, der selbst nicht gewinnorientiert agiert und mit dem ansässigen, lokalen Gewerbe zusammenarbeitet. Wir heissen neben Einzelpersonen und Vereinen auch Organisationen als Mitglieder willkommen, welche sich mit unseren Absichten und Zielen identifizieren können.

Dieses Dokument beschreibt die Vision von PRO Dalmazi über die nächsten Jahre und dient als Leitbild um die Arbeit des Vorstandes zu gestalten.

2 Inhalt

[1 Selbstverständnis](#)

[2 Inhalt](#)

[3. Leitbild](#)

[3.1 Ein belebter und bewegter Dalmazipark](#)

[3.2 Ethik und Umwelt](#)

[3.3 Mitglieder und Unterstützer*innen](#)

[3.4 Unsere Ziele \(kopiert aus den Statuten\)](#)

[3.5 Finanzen](#)

[3.6 Verwaltung und Organisation](#)

[3.6.1 Der Vorstand](#)

[3.7 Information und Kommunikation](#)

[3.8 Kooperation](#)

3. Leitbild

3.1 Ein belebter und bewegter Dalmazipark

Bei PRO Dalmazi setzen wir uns für den Erhalt des belebten und bewegten Dalmazipark ein, wo viele informelle und formelle Gruppen und Individuen von klein bis gross ihre Freizeit nachhaltig gestalten können. Sei es Ausruhen nach der Aarebootfahrt, Bräteln auf dem öffentlichen Grill, Bewegen im Park, Balancieren auf den Slacklines an Land oder über der Aare, Verbringen von lauschigen Stunden am Ufer mit einem guten Roman, oder das Üben von akrobatischen Figuren - wir wissen seit vielen Jahren, dass diese Aktivitäten an diesem speziellen Ort harmonieren und florieren können.

Unser Ziel ist es, die ausgewogene Nutzung des Parkes zu fördern, ohne dass es dabei zu Nutzungskonflikten kommt.

- PRO Dalmazi –

Bewegung und Ruhe – aktiv sein und die Seele baumeln lassen. Genau diese Gegensätze vermag der Dalmazipark zu vereinen. Diese Qualität gilt es zu schützen, denn sie bereichert den Sommer von zahlreichen Personen, welche diesen Ort jedes Jahr geniessen und mit viel Freiwilligenarbeit aktiv aufwerten.

3.2 Ethik und Umwelt

Wir betrachten die Ausübung von körperlicher Bewegung als wichtiges Anliegen. Körperliche Aktivitäten oder Sport, die dem körperlichen und geistigen Wohlbefinden förderlich sind, leisten einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit unserer Gesellschaft. Die Angebote sollen offen und für alle sozialen Schichten sowie jeden Alters zugänglich sein. Der Entspannung und dem Geniessen eines ruhigen Ortes soll mit Respekt gegenübergetreten werden. Gemeinsames Geniessen von lauschigen Sommerabenden an der Aare trägt zum geistigen Ausgleich der Berner Stadtbevölkerung bei. Gegenseitiger Respekt, Akzeptanz der Vielfalt und Fairness der unterschiedlichen Interessensgruppen im Dalmazipark sind uns wichtig.

Die Sicherheit aller beteiligten Personen, sowohl der Aktiven als auch der Entspannteren, hat oberste Priorität. Unser Risikomanagement betrifft alle Aktivitäten im Dalmazipark, sofern diese nicht von Dritten durchgeführt werden. Dazu gehören die Anschaffung, Installation und Nutzung von Bewegungsausrüstung, das Schreiben von Empfehlungen sowie proaktive Kommunikation mit den Personen im Park.

Wir praktizieren LNT (Leave No Trace) und behandeln die Umwelt mit Respekt. Wir sind uns der Verflechtung von Natur und der Verletzlichkeit von Ökosystemen bewusst. Wir halten uns an Natur- und Naturschutzbestimmungen, Parkregelungen, proaktiven Baumschutz, Freihaltung

der Wege sowie weitere Vorsichtsmassnahmen und gestalten diese aktiv mit. Uns ist es wichtig, dass der Dalmazipark jeden Abend sauber verlassen wird.

3.3 Mitglieder und Unterstützer*innen

Es ist uns wichtig, unseren Mitgliedern und Unterstützer*innen zu helfen und sie auch von unserer Seite zu unterstützen. Wir streben langfristige Beziehungen zu unseren aktiven Mitgliedern an und möchten sie, wenn möglich, für ehrenamtliche Arbeit gewinnen können.

PRO Dalmazi informiert sich laufend über die Bedürfnisse und Anforderungen derer Mitglieder sowie der Parkbenutzer*innen und über ihre Einstellung zu dem Verein.

Die Mitglieder, Unterstützer*innen und die Parkbenutzer*innen sollen mit Wissen und Informationen versorgt werden damit der Dalmazipark im Interesse von allen genutzt und geschätzt werden kann.

3.4 Unsere Ziele (kopiert aus den Statuten)

PRO Dalmazi verfolgt folgendes Kernziel:

- Den Erhalt des öffentlichen Zugangs und der nachhaltigen Nutzung des Dalmaziparks, der Dalmazibrücke und der angrenzenden Aare als Bewegungsraum
- Förderung nicht gewinnorientierter Bewegungs- sowie Entspannungsräume mit offenem Zugang für alle sozialen Schichten und jedes Alter

Bewegung, Aktivität und Entspannung im Park

- Die Förderung unterschiedlicher Bewegungsformen, Aktivitäten und Sportarten
- Proaktives Verhindern oder Mindern von Nutzungskonflikten
- Erhalt eines genussvollen und entspannten Parkes an zentraler Lage

Events

- Organisation, Koordination und Durchführung von Veranstaltungen
- Mithilfe bei der Organisation und Durchführung von regelmässigen Aktivitäten (bspw. Trainings, Workshops und Shows) die auf den Park als Bewegungs- und Entspannungsoase aufmerksam machen
- Anlaufstelle für Anliegen anderer Organisationen, die im Park Projekte verwirklichen wollen

Bildung & Sensibilisierung

- Die gezielte Vermittlung von Grundsätzen und Prinzipien an möglichst viele Bewegungsenthusiast*innen und Parkbenutzer*innen
- Risikominimierung bei jeder Aktivität
- Nachhaltige Ausübung von Bewegungsformen und Sport

Koordination, Beratung

- Pflege und Förderung des Zusammenhalts und Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedervereinen sowie die Koordination & Unterstützung derer Tätigkeiten
- Vernetzung der Anwohner*innen und des lokalen Gewerbes mit den aktiven Parknutzer*innen und Koordination derer Anliegen

Interessensvertretung und PR

- Vertretung der Interessen nach aussen (z.B. Behörden, Organisationen im In- und Ausland)
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

3.5 Finanzen

Eine solide finanzielle Situation und die langfristige Sicherung der Einkommen stehen im Vordergrund.

Mit der Finanzplanung messen und verwalten wir den zukünftigen Finanzbedarf unseres Vereins. Neben den Mitgliedsbeiträgen bemühen wir uns um zusätzliche Einnahmequellen, z.B. Sponsoring, Crowdfunding, Veranstaltungen und Vereinsveranstaltungen, falls zusätzliche Mittel für konkrete Projekte nötig werden.

In Zusammenarbeit mit investierenden Organisationen streben wir ein Höchstmass an Unabhängigkeit an. Beide Seiten sollen einen ausgewogenen Nutzen aus der Zusammenarbeit erzielen. Dabei bevorzugen wir nachhaltige und langfristige Partnerschaften mit Organisationen die sich mit unseren Visionen zur Nutzung des Parkes identifizieren können.

3.6 Verwaltung und Organisation

PRO Dalmazi ist eine demokratische Organisation. Das wichtigste und mächtigste Organ ist die Generalversammlung. Jedes Vereins- und Organisationsmitglied hat in der Generalversammlung eine Stimme.

Unsere Leitung und Organisation folgen den Richtlinien der Statuten, diesem Modell, der Planung und den Zielen von PRO Dalmazi. Wir pflegen eine kooperative, partizipative Führung.

Leitende Funktionen werden kompetenten Freiwilligen zugewiesen, die über die entsprechende Erfahrung in ihrem Fachgebiet verfügen. Diese Freiwilligen verfügen über einen weitreichenden Spielraum im Rahmen dieses Leitbildes.

Dort, wo die Möglichkeiten für ehrenamtliche Arbeit begrenzt sind, werden wir qualifizierte Personen in Teilzeitmodellen mit einer den finanziellen Möglichkeiten entsprechenden Vergütung engagieren. Die Aktivitäten Dritter werden immer projektbezogen sein.

3.6.1 Der Vorstand

Der Vorstand erscheint nach Innen als kooperative Gruppe und nach Aussen als eigenständige Instanz. Der Vorstand trägt die Verantwortung für den gesamten Verein.

3.7 Information und Kommunikation

Kommunikation und Information sind die wichtigsten Instrumente zur Verbreitung unserer Anliegen. Wir nutzen die neuen Medien, um zu kommunizieren und Informationen auszutauschen. Wir bedienen uns der Reichweite unserer Partnerorganisationen um spezifischen Anliegen um den Park die nötige Tragweite zu geben. Etwaige Publikationen werden unter Creative Commons Lizenzen publiziert.

3.8 Kooperation

Um die Ziele des Vereins zu erreichen, arbeiten wir mit nationalen und lokalen Behörden sowie mit anderen Verbänden und Organisationen in unserem Umfeld zusammen. Ein Schwerpunkt stellt die Zusammenarbeit mit der dem Quartierverein Marzili, dem Marzili-Dalmazi Leist, der Stadt und Gemeinde Bern, insbesondere Stadtgrün, Tiefbauamt und Polizeinspektorat, Wasserpolizei/Sanitätspolizei, sowie dem Kanton Bern und deren Ämtern dar.

Der zweite Schwerpunkt ist die Kooperation mit Anwohner*innen, angrenzenden Geschäften und Dienstleistungsanbietenden, welche Interesse an der nachhaltigen Nutzung des Parkes zeigen. Wir unterstützen das lokale, ansässige Gewerbe um den Dalmazipark und treten selbst nicht als Konkurrenz zu diesem auf.

Der dritte Schwerpunkt ist die Zusammenarbeit mit Personen und Organisationen, die Slackline, Akrobatik, AcroYoga, Yoga, Jonglage, Pontonierboote fahren und viele weitere Bewegungsformen in und um den Park praktizieren. Wir gliedern uns den nationalen Verbänden Move Switzerland und Swiss Slackline an.

Eine Zusammenarbeit mit Partnern kann zustande kommen, wenn wir uns auf Ethik, Umweltprinzipien, Betriebs- und Sicherheitsempfehlungen sowie auf dieses Leitbild einigen.